

GU – Gemeinsam Unterwegs (147)

„Seid barmherzig, wie euer Vater barmherzig ist.“ Lukas 6,36

Rundbrief von Familie Hoprich | Dezember 2021



„Freue dich und sei fröhlich, du Tochter Zion! Denn siehe, ICH komme und will bei dir wohnen, spricht der HERR.“ Sach. 2,14

Wann hast du dich das letzte Mal so richtig aus tiefstem Herzen **gefreut**? Schon lange her? Erst kürzlich? Oder: Ich erinnere mich nicht mehr genau? Freuen? Fröhlich sein? In dieser Zeit? Gerne! Aber warum eigentlich? Gott kommt und will bei uns wohnen! Kann und will ich mich darauf einlassen, meine Wohnung mit jemandem zu teilen? Bringt das nicht Unruhe in mein Leben? Habe ich dann selbst noch genug Platz und Freiraum? – „Tochter Zion“, die Bewohner von Jerusalem, sind aus der babylonischen Gefangen-

schaft zurückgekehrt. Ihre Heimatstadt liegt in Trümmern. Die Menschen sind mut- und kraftlos. In diese Situation hinein kommt Gottes Botschaft: „Ich will bei euch wohnen! Es geht mir nicht um eine schöne Stadt, einen fertigen Tempel. Es geht mir um euch – die Menschen. Euch will ich stärken und Mut machen!“ – **Das gilt auch für mich!** ER lässt seinen Sohn **Jesus** Mensch werden. ER **wohnt mitten unter uns**. ER wirbt um mein Vertrauen. ER kommt in meinen Alltag mit all meinen Sorgen, Ängsten und Problemen, um mich zu stärken. ER heilt das Zerbrochene. Wenn das kein Grund zur Freude ist! **Auf diese Wohngemeinschaft lasse ich mich gerne ein!** Öffnen wir IHM doch unser Herz! „**Macht hoch die Tür, die Tor macht weit!**“



Apropos „Wohnung“ ...

Mitten im Umzug in ihr neues Zuhause befinden sich **Annika & Schwiegersohn David** mit „Enkelhund“ Leni. Übergangsweise leben sie bei uns und wir sind sozusagen eine Wohngemeinschaft, bis sie ihr renoviertes Reihenhäuschen mit Minigarten in Besitz nehmen können. Wir genießen es, mit unseren jungen Leuten zusammen zu sein. Annika findet sich inzwischen in ihrer neuen Arbeitsstelle im Büro einer Baufirma gut zurecht. David ist bei der Grenzüberwachung eingesetzt. Künftig werden sie dann direkt neben unserem Sohn **David & Claudia** mit **Timo (14) & Lina (11)** im Nachbarort wohnen. David arbeitet schon seit vielen Jahren bei der Burgenländischen Wasserwirtschaft, Claudia ist Standesbeamtin und im Gemeindeamt tätig. Timo möchte sein Englisch auf der Berufsbildenden Höheren Schule aufbessern. Sein Wunsch war es in den letzten Tagen, sich immer wieder mit **Oma Margret** zu treffen, um Konversation zu üben. Wegen des Lock-downs war unsere Lina in den letzten Wochen fast ausschließlich mit dem Home-schooling beschäftigt.



Kürzlich haben wir mit **Lenny (12), Sammy (8) & Melinda (2 1/2)**, den Kindern von **Benjamin** (unserem ältesten Sohn) & **Maria**, einen Tagesausflug zur Ritterburg Forchtenstein unternommen. Es war eine der letzten Gelegenheiten für eine ausführliche **Burgführung** in diesem Jahr. Zu unserem Erstaunen gab es keine weiteren Besucher um 10 Uhr morgens. So genossen wir eine ganz **private Familienführung** und die Kinder konnten viel fragen zur langen Geschichte der Burg. Danach bestaunten wir die Echsen, Spinnen, Schlangen und anderes Getier im nahen Reptilienzoo. Den Abschluss dieses besonderen „**Enkerl-Tages**“ bildete eine kleine Wanderung zur **Rosalienkapelle**, dem schönsten Aussichtspunkt im Nordburgenland.



Unsere sechs Enkel sind SO ein Segen für uns!

Annie, unsere peruanische Schwiebertochter, hat ihre sozialpädagogische Ausbildung abschließen können und fand eine Stelle als **Integrationsbegleiterin** in einer Volksschule am Neusiedlersee. **Sebastian** ist gerade auf der Suche nach einem neuen Arbeitsplatz, der sich mit seiner zeitaufwändigen Nebenbeschäftigung vereinbaren lässt. In der Zwischenzeit ist der Geflügelbestand in seinem großen Garten gewachsen: Neue Gänse, Enten, Perlhühner, Pfauen, Truthühner, Wachteln, Legehennen tummeln sich dort. Als neueste Errungenschaft wohnt ein Nymphensittich in der Voliere. Zwei der Gänse haben unsere kleine **Miriam (6)** als „Mama“ angenommen. Als sie im Brutkasten geschlüpft sind, war die erste Stimme, die sie gehört haben, die von Miriam. Seither „kleben“ sie förmlich an ihr 😊. Donnerstagnachmittag dürfen wir Miriam von der Schule abholen und in den **freikirchlichen Religionsunterricht** fahren. Danach verbringt sie den Rest des Tages bei uns und wir genießen das alle miteinander mit Hausaufgaben, singen, kochen, erzählen, Spiele machen...

Manuel (34) lebt sehr zurückgezogen in seiner Wohnung, versorgt sich selber. **Bitte betet für ihn, danke!** Mit diesem besonderen GU wollten wir euch einfach einmal einen aktuellen **Einblick in unsere Großfamilie** geben.

Selbstverständlich...

...sind wir nach wie vor stark in der **weltweiten Mitarbeiterbetreuung** engagiert. Vielleicht hat es mit unserem Alter zu tun, dass wir auf einmal so viele Anfragen bekommen zu **Ehe–Seelsorge** und von Menschen mit **okkulten Belastungen**. Doch es überrascht uns und oft genug sind wir überwältigt von den großen Nöten um uns herum!

Am Ende des Jahres bleibt uns der tiefe DANK: So viele Freundlichkeiten! Euer betendes Begleiten und treues Unterstützen! Es ist für uns ein riesiges Vorrecht, euch in unserem Team zu haben! Von Herzen wünschen wir euch frohe Festtage und ein gesegnetes Neues Jahr!

Eure Hans–Georg & Margret

Gebetsecke

Dank für:

- Gott will mitten unter uns wohnen
- Kinder & Enkelkinder
- Kraft, Bewahrung, Freude für 2021
- Euch alle als unser Missions–Team

Bitte für:

- Schulische Herausford. unserer Enkel
- geeigneter Arbeitsplatz für Sebastian
- Mitarbeiter in erschwerten Situationen
- Ehe–Seelsorge, bei okkulten Belast.

Was bewegt euch?

Wofür dürfen wir beten?

Kontakt



Hans–Georg & Margret Hoprich

Jacob Rauschenfels–Gasse 8/10
A–7000 Eisenstadt, AUSTRIA
MOBIL (WhatsApp–Telegram–Signal):
+43–(0)664–55 44 021
E–MAIL: Hans-Georg@Hoprich.at
SKYPE ID: mobil1955



Damit Menschen Gott begegnen

Buchenauerhof 2
D–74889 Sinsheim
Tel. +49–(0)7265–959–0
E–Mail: kontakt@DMGint.de
https://www.DMGint.de

DMG interpersonal e.V.

IBAN: DE02 6729 2200 0000 2692 04
BIC: GENODE61WIE

CH: Schweiz. Miss.–Gemein. (SMG)

IBAN: CH92 0900 0000 8004 2881 3
BIC: POFICHBEXXX

Vermerk: P10260 Hoprich
DANKE FÜR EURE MITARBEIT!

Unser Dienst wird ausschließlich
aus Spenden finanziert.